

26 OKTOBER 2020

MILITÄRMUSIKFREUNDE STEIERMARK

H. Lackner / K.P. Janisch



Traditionelle Flaggenparade vor dem Nationalfeiertag Steirische Einsatzorganisationen im Hof der Grazer Burg

Der Abend des 23. Oktober stand im Zeichen der Feierlichkeiten zum bevorstehenden Nationalfeiertag.

Aufgrund der Maßnahmen zu Covid 19 musste auf eine Publikumsbeteiligung verzichtet werden.

Anders als in den Jahren zuvor fand die Flaggenparade daher auch nicht am Grazer Hauptplatz, sondern im Hof der Grazer Burg statt.



Gestaltet wurde der Festakt von der Militärmusik Steiermark. Als Ferntrompeter fungierten auch je zwei Trompeter der Feuerwehrmusik Eisbach–Rein sowie der Polizeimusik Steiermark.

Nach der Steiermark-Fanfare und dem 9er Alpenjäger-Marsch folgte im Anschluss an die Festreden von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Rotkreuz-Präsident Werner Weinhofer im Beisein von Vertretern der Einsatzorganisationen die "Große Flaggenparade des österreichischen Bundesheeres".

Beginnend mit Regimentssignalen ehemaliger k.uk.-Verbände und einem Trommelzwischenspiel folgte eine historische Fassung des Prinz Eugen-Liedes, das danach in der heutigen Instrumentation, zusätzlich von Fanfarenklängen umrahmt, wiederholt wurde. Nach einem einfühlsamen Gebet in orchestraler Fassung leitete ein Ferntrompeter zum Höhepunkt des Abends hin: Dem Hissen der Österreichischen Bundesflagge unter den Klängen der Bundes- und Landshymne. Das Signal "Abblasen" bildete das Ende der Großen Österreichischen Flaggenparade



Trotz der Einschränkungen hatten heuer alle Steirerinnen und Steirer die Möglichkeit, virtuell bei der Flaggenparade dabei zu sein: Der ORF Steiermark hat erstmals die Flaggenparade via Livestream im Internet übertragen.

Fotos: BMLV/Rabel

Titelfoto: K.P.Janisch